

Meisterschaft ohne Meister

Ausländischer Respekt vor den Lichtensteiner Leichtathletik-Landesmeisterschaften

Es gibt nichts Neues: Mit der liechtensteinischen Brille sah man gestern an den Leichtathletik-Landesmeisterschaften auf der Schaaner Rheinwiese dieselben Gesichter wie im Vorjahr. Allerdings konnten keine Athleten mit dem Landesmeister-Titel ausgezeichnet werden.

René Schaefer

Es war ein attraktives Leichtathletikfest, das gestern nach minutiöser Vorarbeit durch Valentin Büchel (Mauern) und seine Mannen und mit der starken Unterstützung der Liechtensteiner Landesbank sowie der Mercedes-Garage Weilenmann AG in Schaan auf der Rheinwiese zur Austragung gelangt ist. Aber der angekündigte Schweizerrekord über 3000 m Steeple der Frauen ist in der Hitze zerlaufen.

**Schneller.
Höher. Weiter.**
Die Landesbank.
Hauptsponsor.

**LIECHTENSTEINISCHE
LANDESBANK
AKTIENGESELLSCHAFT**

Zum einen litt dieses Rennen um 17.15 Uhr noch unter den 34 Wärmegraden, und zum anderen schlug Vera Notz-Umberg schon am dritten Hindernis oder nach nur 400 Metern ihr linkes Knie derart stark an, dass sie eine blutende Quetschwunde erlitt, das Rennen aber dennoch zu Ende lief. Anita Weyermans Rekord ist nicht gefallen, aber er wackelt. In vier Kategorien und 41 verschiedenen Disziplinen stellten sich gestern über 230 Athletinnen und Athleten aus 69 amerikanischen, kanadischen, deutschen, italienischen, österreichischen, schweizerischen sowie liechtensteinischen Vereinen den gestellten Anforderungen.

Armutzeugnis – zuwenig Sportler für Titelvergabe

Leider litt das Meeting erneut unter zwei Punkten, bewarben sich bei den Aktiven doch nur gerade je sieben liechtensteinische Frauen und Männer um einen Titel. Dadurch gab es abermals keine Landesmeister! Ein solcher Interessensturz ist in Liechtenstein seit



Der Lichtensteiner Florian Hilti (3. v. l.) lief über 800 m die zweitbeste Zeit.

(Bilder: H. M.)

langem absehbar, denn schon im vergangenen Jahr litten die Meisterschaften unter diesem Phänomen. Wenn es in Liechtenstein nicht mehr gelingt, bei den Aktiven in auch nur einer einzigen Disziplin nicht einmal mehr drei Teilnehmer zu stellen, muss dies als Armutzeugnis betrachtet werden. Dies kann nicht den Athleten zugeschoben werden, sondern ist einzig von den zuständigen Verbandsfunktionären zu verantworten, die seit Jahren nicht in der Lage sind, drei bestehende Verbandsorganisationen zu Gunsten der Leichtathletik zu vereinen.

Dennoch kann dieses Meeting dank der Gäste aber wieder steigende Teilnehmerzahlen verzeichnen.

Die gleichen Gesichter

Schon im ersten Frauen-Wettbewerb bekam es die Schaaner Speerwerferin Johanna Heeb mit der amerikanischen Rekordhalterin zu tun. Diese Spitzenathletin lag für die Liechtensteinerin natürlich ausser Reichweite, aber auch sonst war Johanna Heeb mit ihrer Leistung nicht zufrieden. «Bedingt durch die Maturaprüfungen konnte ich in jüngster Zeit nur reduziert trainieren. Ich habe einfach technische Probleme», meinte die sympathische Schaanerin.

Gegen Claudia Stern aus Innsbruck gelang auch der Diskuswerferin Veronika Längle-Meier vom TV Eschen-Mauren erwartungsgemäss kein Siegeswurf, obwohl sie die Scheibe zwei Meter weiter warf als vor Jahresfrist. Mit ihren guten 44,55 Metern bestätigte Veronika Längle-Meier ihren derzeit sechsten Platz in der Schweizer Bestenliste. Wie gewohnt sind es derzeit leider nur diese beiden Athletinnen, die bei den Aktiven die liechtensteinische Leichtathletik prägen.

Starke Männerkonkurrenzen

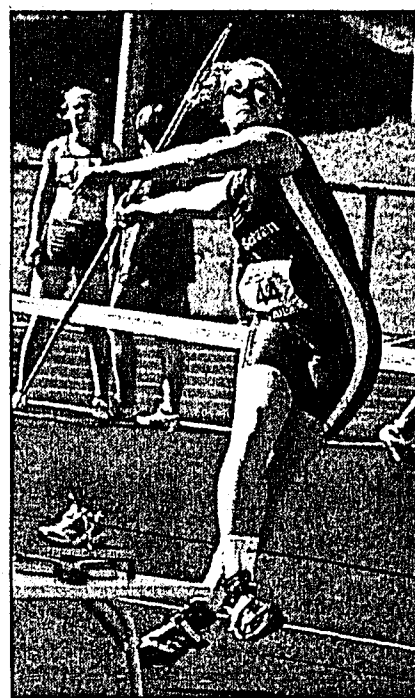
In den Männer-Wettbewerben standen dermassen viele Spitzenathleten am Start, dass es einzig dem heute für den LC Regensdorf laufenden Liechtensteiner Florian Hilti zu einem Podestplatz reichte. Im Bereich der Jugend konnte mit vier Siegen und zwei zweiten Plätzen wieder einmal mehr für den LC Vaduz startende Flumser Nico Marthy brillieren. Gegen den Jugend-A-Schweizermeister scheint derzeit kein Kraut gewachsen zu sein. Und bei der weiblichen Jugend war es abermals Martina Walser vom LC Schaan, die ihr Potenzial zu einer starken Sprinterin und Springerin bestätigte. Weitere Details können den Ranglisten entnommen werden.



Nico Marthy vom LC Vaduz (Mitte) war in der Kategorie Jugend der überragende Athlet.



Daniela Beck sorgte für einen neuen Landes-Diskus-Rekord bei den Junioren.



Johanna Heeb (unten) musste sich nur der amerikanischen Rekordhalterin Kim Kreiner (oben) geschlagen geben.

Resultate

Männer / Junioren

100 m: 1. Beat Hefli, TV Herisau, 10,62 Sekunden. Ferner: 6. Leander Blaas, TV Eschen-Mauren, 11,44.

200 m: 1. Stefan Ramp, LV Winterthur, 21,97 Sekunden.

400 m: 1. Stefan Hämmerle, TS Jahn Lustenau, 51,08 Sekunden.

800 m: 1. Reto Schwegler, BTV Chur, 1:54,24 Minuten. 2. Florian Hilti, LC Regensdorf, 1:55,01.

1500 m: 1. Samuel Morf, TV Örlikon, 4:13,80 Minuten.

5000 m: 1. Oliver Ruben, TV Örlikon, 15:19,51 Minuten. Ferner: 6. Roland Wille, LC Schaan, 16:41,18. 7. Antonio Gonzales, TV Schaan, 17:26,62.

110 m Hürden: 1. Philipp Tschernernjak, TS Lustenau, 14,59 Sekunden.

Hochsprung: 1. Roland Sidler, STV Küssnacht, 1,89 Meter.

Weitsprung: 1. Roman Oberholzer, LG Küssnacht-Erlenbach, 7,07 Meter. Ferner: 8. Roman Jäger, LC Vaduz, 6,28. 10. Alexander Corn, TV Eschen-Mauren, 6,05.

Stabhochsprung: 1. Markus Walser, LG Montfort, 4,50 Meter. 2. Andreas Meier, LC Zürich, 4,00. 3. Beat Ankli, Old Boys Basel und Roman Jäger, LC Vaduz, 3,80.

Kugelstossen, 7,25 kg: 1. Brad Snyder, Canada, 19,90 Meter.

Diskuswerfen, 2 kg: 1. Marc Trösch, ST Bern, 50,19 Meter. Ferner: 5. Stefan Kaufmann, LC Schaan, 40,61. Mario Keller, LC Schaan, 37,54.

Speerwerfen, 800 g: 1. Stefan Müller, LV Winterthur, 71,37 Meter.

Frauen / Juniorinnen

100 m: 1. Doris Röser, TS Lauterach, 11,67 Sekunden.

200 m: 1. Corina Sallmayer, TS Bregenz-Stadt, 25,13 Meter.

400 m: 1. Daniela Tarnutzer, BTV Chur, 57,85. Ferner: 7. Sarah Thierstein, TV Eschen-Mauren, 65,73. 8. Denise Camenisch, TV Eschen-Mauren, 71,67.

800 m: 1. Christa Salt, Karlsruher SC, 2:14,13 Minuten. Ferner: 11. Verena Stucki, TV Eschen-Mauren, 2:39,03.

100 m Hürden: 1. Damiana Hug, LC Zürich, 15,51 Sekunden.

3000 m Steeple: 1. Vera Notz-Umberg, ST Bern, 10:31,18 Minuten.

Hochsprung: 1. Chantal Felder, TS Jahn Lustenau, 1,65 Meter. Ferner: 3. Daniela Beck, LC Schaan, 1,40.

Weitsprung: 1. Teresita Bramante, Vis Nova, 5,80 Meter.

Stabhochsprung: 1. Iris Niederer, TV Teufen, 3,70 Meter.

Kugelstossen, 4 kg: 1. Claudi Stern, IAC Innsbruck, 13,22 Meter. Ferner: 3. Veronika Längle-Meier, TV Eschen-Mauren, 12,83. 5. Daniela Beck, LC Schaan, 11,57.

Diskuswerfen, 1,0 kg: 1. Claudi Stern, IAC Innsbruck, 47,10 Meter. 2. Veronika Längle-Meier, TV Eschen-Mauren, 44,55. Ferner: 6. Daniela Beck, LC Schaan, 32,37.

Speerwerfen, 600 g: 1. Kim Kreiner, USA, 56,00 Meter. 2. Johanna Heeb, LC Schaan, 42,84.

Männliche Jugend, 1985/86

100 m: 1. Silvan Tschennett, BTV Chur, 11,07 Sekunden. 2. Nico Marthy, LC Vaduz, 11,71.

200 m: 1. Nico Marthy, LC Vaduz, 24,00 Sekunden.

800 m: 1. Fabian Lampert, TS Götzis, 2:06,75. Daniel Fäh, TV Schaan, 2:02,15.

Hochsprung: 1. Leo Zorc, STV Küssnacht, 1,87 Meter. 2. Nico Marthy, LC Vaduz, 1,81.

Weitsprung: 1. Nico Marthy, LC Vaduz, 6,31 Meter.

Kugelstossen, 5 kg: 1. Nico Marthy, LC Vaduz, 15,23. Ferner: 4. Marco Sele, LC Schaan, 10,43. 5. Andreas Wenaweser, LC Schaan, 9,89.

Speerwerfen, 600 g: 1. Nico Marthy, LC Vaduz, 57,02 Meter.

Weibliche Jugend, 1985/86

100 m: 1. Martina Walser, LC Schaan, 12,65 Sekunden. 2. Simonia Giger, LC Vaduz, 12,99. 3. Sarah Walt, LC Schaan, 13,12.

200 m: 1. Martina Walser, LC Schaan, 25,64 Sekunden. 2. Karin Sturzenegger, KTV Altstätten, 26,61. 3. Simonia Giger, LC Vaduz, 27,03.

800 m: 1. Tabitha Bucher, KTV Altstätten, 2:25,47 Minuten. Ferner: 7. Daniela Thierstein, TV Eschen-Mauren, 2:48,08.

Hochsprung: 1. Jessica Schwarz, TS Jahn Lustenau, 1,56 Meter. Ferner: 4. Stefanie Camenisch, TV Eschen-Mauren, 1,35.

Weitsprung: 1. Simonia Giger, LC Vaduz, 5,07 Meter. 2. Martina Walser, LC Schaan, 5,03. Ferner: 4. Stefanie Camenisch, TV Eschen-Mauren, 4,89. 5. Selina Frei, LC Schaan, 4,87. 8. Sarah Walt, LC Schaan, 4,41. 9. Kathrin Gassner, LC Schaan, 4,10. 11. Annett Höland, LC Schaan, 3,82. 12. Martina Roser, TV Eschen-Mauren, 2,57.

Kugelstossen, 3 kg: 1. Linda Züblin, LAR Bischofszell, 11,90 Meter. 2. Anja Litscher, LC Schaan, 11,62. Ferner: 6. Stephanie Camenisch, TV Eschen-Mauren, 9,73. 9. Martina Giger, TV Eschen-Mauren, 8,93.

Speerwerfen, 600 g: 1. Linda Züblin, LAQR Bischofszell, 37,82 Meter. Ferner: 4. Anja Litscher, LC Schaan, 30,53. 5. Simonia Giger, LC Vaduz, 30,26. 6. Felina Frei, LC Schaan, 29,54.